

Symposium

Do., 7. - Fr., 8. Juli 2016

Symbolische Handlungstheorie und Kulturpsychologie: Eine Auseinandersetzung mit dem Werk von Ernst E. Boesch

Lehrstuhl für Sozialtheorie und Sozialpsychologie,
unterstützt vom „Hans Kilian und Lotte Köhler-Centrum
für sozial- und kulturwissenschaftliche Psychologie und historische Anthropologie“ (KKC)

Veranstaltungsorte:

7. Juli - „Euro-Eck“ (Spechtsweg 20)
8. Juli - Veranstaltungszentrum (Saal 3)

Wissenschaftliche Leitung/Organisation: Jürgen Straub, Pradeep Chakkarath, Sebastian Salzmann

Do., 07. Juli 2016

- 09:00-09:15 Begrüßung
- 09:15-10:15 Lars Allolio-Näcke: Ernst Boesch's Lebensweg: ein biographisches Porträt
- 10:15-11:15 Carlos Kölbl: Ernst Boesch als Pädagogischer Psychologe
- 11:15-11:30 *Kaffeepause*
- 11:30-12:30 Alexander Kochinka: Alltagsweltliches Erleben und wissenschaftliche Psychologie: Strategien der Erfahrungs- und Begriffsbildung
- 12:30-14:00 *Mittagspause*
- 14:00-15:00 Paul S. Ruppel: Ernst Boesch's Methodik: Konnotationsanalyse als interpretatives Verfahren
- 15:00-16:00 Christian Gudehus: Ernst Boesch's Handlungsbegriff: Von kybernetischen Modellierungen intentionalen Verhaltens zur Polyvalenz menschlichen Handelns
- 16:00-16:30 *Kaffeepause*
- 16:30-18:00 Jens Brockmeier: Ernst Boesch's narrative Psychologie
- 19:00 Gemeinsames Abendessen in Witten bei Jürgen Straub

Fr., 08. Juli 2016

- 09:00-10:00 Pradeep Chakkarath: Empirische Berichte aus ‚außereuropäischen Regionen‘: Kulturpsychologie des Fremden und des Eigenen
- 10:00-11:00 Anna Sieben: Geschlecht und Geschlechterverhältnisse in Ernst Boesch's Psychologie
- 11:00-11:30 *Kaffeepause*
- 11:30-12:30 Christian Allesch: Zum Symbolbegriff Ernst Boesch's (unter Berücksichtigung der psychologischen Ästhetik)

12:30-14:00 *Mittagspause*

14:00-15:00 Sebastian Salzmann: Zur Rolle der Kunst in und für Ernst Boeschs Psychologie

15:00-16:00 Moderation Jürgen Straub: Resümee und Ausblick, Abschlussgespräch

16:00-16:30 Kaffee zum Ausklang, Ende der Tagung

Abgesagte Beiträge:

Thomas Slunecko: Psychopathologie, Psychoanalyse und Psychotherapie in Ernst Boeschs
Schriften

Arne Weidemann: Ernst Boesch als Homo narrator: Die literarischen Erzählungen eines Kulturpsychologen

Im November 2017 wird ein zusätzliches Symposium stattfinden, unter Beteiligung von Supanee Boesch, Christophe und Hedwige Boesch, Walt Lonner u.a.